Presseinformation

24. M rz 2011

Ausstellung „frischer Wind" im Palais Niederösterreich

Bohuslav: Enge Verwobenheit von Kunst und Kultur und wirtschaftlichem Interesse

Gestern, Mittwoch, 23. März, wurde in der ecoart Galerie im Palais Niederösterreich in der Wiener Herrengasse die Ausstellung „frischer Wind" eröffnet, in deren Rahmen Werke der niederösterreichischen Künstlerin Linde Waber bis Ende Juni dieses Jahres zu bewundern sein werden.

„Die Globalisierung findet nicht nur in der Wirtschaft, sondern auch in der Kultur statt. Und da ist es besonders erfreulich, wenn ein Mensch wie die Malerin Linde Waber als künstlerische Botschafterin Niederösterreichs in der ganzen Welt unterwegs ist. Sie zeigt, mit der ihr eigenen Ausdrucksweise, wie inspirierend unser Land auch für Kulturschaffende ist", sagte Wirtschafts-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav im Zuge der Eröffnung und hielt weiters fest, dass Wabers internationaler Ruf und ihre zahlreichen Auszeichnungen, Preise, Auftragsarbeiten und Ausstellungen die enge Verwobenheit von Kunst und Kultur und wirtschaftlichem Interesse verdeutlichen würden.

Linde Waber wurde 1940 in Zwettl geboren und studierte an der Akademie der Bildenden Künste in Wien in der Meisterklasse für Grafik und Malerei. Ihre Werke wurden u. a. im Museum für Angewandte Kunst (1974), in der Albertina (1985), im Belvedere (1997), im Wiener Künstlerhaus (2003) sowie im Leopold Museum (2010) ausgestellt. Sie lebt und arbeitet in Wien und Zwettl sowie während ihrer Arbeitsaufenthalte in Frankreich, Italien, England, Brasilien, China, Japan, Südafrika, Jemen oder im Oman.

Die ecoart-Ausstellung „frischer Wind" kann bis Ende Juni 2011 jeweils von Montag bis Donnerstag von 9 bis 15 Uhr und Freitag von 9 bis 12 Uhr in der ecolounge im Palais Niederösterreich besichtigt werden.

Nähere Informationen: ecoplus, Mag. Gregor Lohfink, Telefon 02742/9000-19616, e-mail g.lohfink@ecoplus.at, http://www.ecoplus.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at